

	<p>Objekt: Handschneidemaschine</p> <p>Museum: Rheinland-Pfälzisches Freilichtmuseum Nachtigallental 1 55566 Bad Sobernheim 06751 - 855880 info@freilichtmuseum-rlp.de</p> <p>Sammlung: Historische Druckerei</p> <p>Inventarnummer: 0000:2045.44/1</p>
--	---

## Beschreibung

Diese Handschneidemaschine in sehr schwerer Metallausführung wurde von der Firma Karl Krause aus Leipzig mit der Seriennummer No.- 148879 hergestellt und diente zum Schneiden von Papier und Karton in gewünschter Größe.

Mit einem 65 cm langen Metallhebel, der sich zu einem Handknauf verjüngt, wird das Metallschneideblatt, das sich im Inneren der Maschine befindet, nach unten gedrückt. Auf einer Auflage aus Metall befindet sich ein Metallschieber, der, mit einer Schraube versehen, zur Justierung des zu schneidenden Papiers diente.

Durch das Drehen des Metallrades im Durchmesser von 25 cm wurde das zu schneidende Papier eingespannt.

Diese Maschine trägt die Aufschrift "KRAUSE", war ursprünglich im Besitz der Firma Melsbach Druck und Verpackung in Bad Sobernheim und wurde dem Rheinland-Pfälzischen Freilichtmuseum als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Guss

Maße:

B. 65 cm, T. 70cm, H. 75 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

1920-1950

wer

Karl Krause (Werkzeugfabrik)

wo

## Schlagworte

- Druckerei
- Papier
- Schneidemaschine